Mit dem RADL im Frühling an die DONAU

Variante 1 – Über die Memminger Straße
Dies ist die schnellste und direkteste, aber auch eine relativ gefährliche Streckenführung. Sie hat wie Variante 2 den Nachteil der Überquerung des Allgäuer Rings, mit einer aus Radfahrersicht nicht ungefährlichen Verkehrsregelung.

Variante 2 – Entlang des Grünzugs
Eigentlich eine Idealstrecke, doch endet diese nach Durchfahrt des Wiley-Sportparks in der Marlene-Dietrich-Straße leider ohne weitere klare Beschilderung in Richtung Norden. Hier hat man derzeit die Möglichkeit, entweder nach rechts auf die Strecke der Grünen Brücke abzubiegen, oder nach links über den Escheugraben und weiter zum Allgäuer Ring zu fahren.

Variante 3: „Grüne Brücke"
Diese Variante bietet eine ampelfreie Verbindung über die Ringstraßenbrücke in Richtung Innenstadt. Sie endet allerdings (noch) abrupt an der im Bau befindlichen Glacis-Galerie. Hier wird sie im weiteren Verlauf in den Abendstunden nicht benutzbar sein. Auch ist diese Streckenführung eher für Fahrer in Richtung Oststadt geeignet.

Fazit
Die Tücken dieser Radwegführungen liegen wie immer im Detail. Jeder hat sicher seinen Idealweg. Wie an der Alten Wache einen Radweg hinter einer (oft roten) Ampel beginnen zu lassen, ist zumindest ungeschickt.
Schlecht gelöst ist und bleibt die Situation am Allgäuer Ring, dem großen Knotenpunkt nach Ulm bzw. zurück. Zwar hält der überwiegende Teil der Autofahrer sicherheitshalber vor den Zebrastreifen an, trotzdem kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen und vielen Unfällen. Derzeitige Regelung: Fußgänger haben Vorrang, Radfahrer müssen den Autos die Vorfahrt gewähren. Eine Nachbesserung ist hier dringend erwünscht.

Ein weiterer Problempunkt ist das Donaucenter. Hier ist die Ampelregelung eher kontraproduktiv, da die Busse selber ihre Freiampel schalten und diese damit verlängern. Dies sorgt hier eher für Verdruss und verleitet Radfahrer, aber auch Fußgänger, die Straße bei Rot zu überqueren. Ein Überweg ohne Schilder wie in der „Neuen Mitte" in Ulm könnte hier Abhilfe schaffen.

Im weiteren Verlauf Richtung Herdbrücke sollte über einen Radweg auf der linken Fahrbahnseite nachgedacht werden, der überwiegende Teil der Radler fährt weiter Richtung Rathaus Ulm. Generell fällt im Innenstadtbereich Neu-Ulms auf, dass viele Ampeln den Radverkehr unnötig verlangsamen und der Autoverkehr noch immer Vorrang genießt. Hier wäre es wünschenswert, klar strukturierte und moderne Radwegachsen zu installieren.

(Eckard Heins)

Foto: privat

Anzeigen

DOC Praxisklinik im Wiley

Dr. med Leif-K. Sailer

_ Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

_ zertifizierter Spezialist für Implantate

Dr. med dent Susanne Lulic-Menking

_ Zahnärztin für allgemeine Zahnheilkunde und Prophylaxe

_ Endodontie und Parodontologie

Ihre Zahnärzte direkt im Wiley!

DOC Praxisklinik im Wiley _ Edisonallee 5 _ Neu-Ulm/Wiley
Tel: 0731_1763450 www.doc-wiley.de

SCHÖNHEITSTERN

Kosmetik- & Figur-Studio Nicole Ellenrieder

Gesichts- und Decolletée-Behandlungen

Slimyonik-Anwendungen
zur Unterstützung beim Abnehmen und zur Figurformung, gegen Cellulite

hhp Andullationstherapie-System

Geschenke Gutscheine Heimpflege-Produkte

genaue Informationen, die gesamte Behandlungsauswahl und alle Preise finden Sie auf meiner Internetseite

gerne berate ich Sie auch telefonisch

Tel. 0731 / 71 30 117
www.schönheitsstern.de
89231 Neu-Ulm / Wiley-Süd
Martin-Luther-King-Allee 20

Termine im Wiley & Umgebung

HNU HOCHSCHULE NEU-ULM UNIVERSITY

HNU-Bibliothek
an den Samstagen 24. Mai und 7., 21. Juni, jeweils von 10 – 14 Uhr geöffnet.

HNU-Management-Forum
16. Mai, „Ressourcenkonflikte und nachhaltige Entwicklung im 21. Jahrhundert"
Referent: Prof. Dr. Hans Gebhart, Universität Heidelberg
19 Uhr im Sparkassen-Hörsaal A der Hochschule Neu-Ulm
Anmeldung: 07 31/97 62-25 25
zfw@hs-neu-ulm.de

Info-Abende der Weiterbildung:
25. Juni, 13.30 Uhr, Info-Abend
Weiterbildung: MBA „Betriebswirtschaft für Ingenieure" Seminarraum ZWEI, 5-S (2. Obergeschoss)
25. Juni, 19 Uhr, Info-Abend
Weiterbildung: MBA „Strategisches Informationsmanagement" Seminarraum ZWEI, 7-S (2. Obergeschoss)

Flohmarkt im Stadtteil – Das Wiley packt aus!
Am Samstag, den 13. September plant der Bürgerverein Wiley Süd den nächsten Stadtteilflohmarkt. Im ganzen Viertel können die Anwohner vor ihrer Haustür wieder Flohmarktartikel an einem eigenen Stand anbieten. Der Beginn ist für 11 Uhr geplant.

Jahreshauptversammlung
28. Mai 2014, 18.30 bis 21.30 Uhr
im Infobüro, J.-F.-Kennedy-Str. 1
Im Anschluss steigt die Geburtstagsfeier für 10 Jahre Bürgerverein Wiley-Süd e.V.

Nachbarschaftspicknick und Mittsommerfeuer 2014
Der Bürgerverein lädt am **5. Juli** herzlich zum diesjährigen Nachbarschaftspicknick und dem schon fast traditionellen Mittsommerfeuer in den Wiley-Sportpark ein. Wie 2013 wird es wieder in einem kleinen, geselligen Rahmen stattfinden und den Charakter eines Happenings oder Picknicks haben. Zum 10-jährigen Bestehen des Bürgervereins können sich die Anwohner außerdem über eine Überraschung freuen. Getränke und Würste oder Steaks können selbst mitgebracht oder am Wiley-Kiosk erworben werden. Wie in früheren Zeiten wird der Bürgerverein wieder seinen Grill zur Verfügung stellen. Beginn des Festes ist um 18.30 Uhr, bitte Decken oder sonstige Unterlagen nicht vergessen. Gerne sind auch dieses Jahr wieder helfende Hände zum Aufschichten des Mittsommerfeuers erwünscht.

Mitglieder-Info
Wechsel der Einzugsermächtigung in die SEPA-Basis-Lastschrift

Mit der Umstellung auf das SEPA-Verfahren wollen wir die uns erteilte Einzugsermächtigung als SEPA-Lastschrift-Mandat weiternutzen.
Der Einzug des Mitgliedbeitrags erfolgt zukünftig nicht mehr mittels Kontonummer und Bankleitzahl, sondern über Ihre internationale Kontonummer (IBAN) und Bankleitzahl (BIC). Den Beitrag werden wir als SEPA-Basis-Lastschrift einziehen. Der Einzug erfolgt immer über die Gläubiger ID DE60ZZZ00001171037 des Vereins und ihrer persönlichen Mandatsreferenznummer.
Die Umstellung erfolgt automatisch durch den Bürgerverein, Mitglieder müssen nichts weiter tun.

Zumba-Kurs im Wiley
mit Janaina Laux
Kurs Montags
18 – 19 Uhr Zumba Gold (für junggebliebene)
19.10 – 20.10 Uhr Zumba Fitness
Info: Janaina Laux 0179 8 35 30 42

Anzeigen

Sprachenservice Eckhardt

Englisch Spanisch Schwedisch

- **Einzelunterricht / Minigruppen**
- **Intensivwochen / Sprachreisen**
- **Firmenkurse / Übersetzungen**

Termine unter:
www.sprachen-eck.de
Einzelunterricht nach Terminkalender!

Sprachenservice Eckhardt • Tel. 0731 / 36 01 67
Marlene-Dietrich-Str. 5 • info@sprachen-eck.de
89231 Neu-Ulm - Wiley • www.sprachen-eck.de

UMZUG IN MEINE EINZELPRAXIS

von Senden nach Neu-Ulm/Wileygelände

Dr. Peter Schmidt
Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Chirotherapie
Psychotherapie
Schmerztherapie
Sportmedizin
Ästhetische Medizin

Edisonalllee 3, 89231 Neu-Ulm
Telefon : 0731-1763684
E-Mail: drpschmidt@t-online.de
www.facharztpraxis-dr-schmidt.de

Termin nach Vereinbarung, alle Kassen

Impressum
Herausgeber:
Bürgerverein Wiley-Süd e.V.
John-F.-Kennedy Str. 1
89231 Neu-Ulm
info@wileymail.de
www.bv-wiley-sued.de

Die Beiträge liegen inhaltlich in der Verantwortung der Autoren.

Auflage: 2.500 Exemplare
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Verteilungsgebiet:
Wiley-Süd und Einstein-Square
Grafik/Layout: Tanja Laubisch
Druckerei: Onlineprinters GmbH, Neustadt a. d. Aisch
Kontakt: Alexander Schilling, Telefon: 8 02 20 18, alex@aschilling.de
Anzeigen: Gisela Blumstein, gisela-blumstein@t-online.de

Bürgerverein Wiley-Süd e.V.

Ausgabe 17 | Mai 2014

wileym@il

Stadtteilmagazin des Bürgervereins Wiley-Süd e.V.

Foto: Aurel Dorner

BÜRGERVEREIN …

Ja, Sie lesen richtig, der Bürgerverein wird in diesem Jahr schon 10 Jahre alt. Oder sollten wir sagen erst?

Wenn ich auf die 10 Jahre zurückblicke, haben wir in so kurzer Zeit eine Menge bewegt und gemacht. Entstanden aus einem Straßenfest in der Marshallstrasse zu dem Zweck, die „Zuagroiste" zusammen zu bringen, sich kennen zu lernen und später ihre Interessen zu vertreten. Toll, was aus dieser Idee entstanden ist! Wir haben mit Festen zu feiern angefangen, wir haben

Bürgervereinsvorsitzende Manuela Maurer.

Bürgerinformationen mit der Stadtverwaltung und SWU organisiert. Wir haben Flohmärkte, Tauschbörse, Weihnachtsbazare, Erziehungsvorträge, Baumschnittkurse, Weihnachtsbasteln, Ostereiersuchen und vieles mehr auf die Beine gestellt – und Sie, die Wileyaner, haben immer kräftig mitgezogen und ihr Engagement eingebracht. Vielen Dank!
Wir sind in 10 Jahren so gewachsen – und vor allem zusammengewachsen – dass man in der

Ein früherer Blick auf den Grünstreifen im Wiley-Süd.

städtischen Verwaltung aufhorcht, wenn da ein „ja aber" vom Wiley kommt. Wir haben erfolgreich gegen Kleingärten und gegen eine Bebauung des Grünzugs gekämpft. Stattdessen wurden wir in die Planungen des Grünzugs, der kurz vor der Vollendung steht, mit eingebunden. Auch für die Gestaltung des Stadtteilplatzes konnten wir erreichen, dass die Anwohner informiert und beteiligt werden – die ersten Schritte sehen hier sehr vielversprechend aus. Wenn das nicht ein gutes und erfolgreiches Engagement war und auch heute noch ist!
Ich möchte mich bei allen für wunderbare 10 Jahre bedanken, die immer tatkräftig mit Muskeln und Köpfchen angepackt haben und hoffe, dass sie und viele mehr uns weitere 10, 25 oder gar 50 Jahre noch die Treue halten und uns und alle Wileyaner unterstützen.

Herzlichen Glückwunsch zum 10. Geburstag!
Ihre Martina Maurer

Liebe Anwohner,
nachdem der Grünzug kurz vor der Vollendung steht, gehen die Planungen für den neuen Stadtteilplatz voran. Bei der durch Stadt und Bürgerverein eingeladenen Info-Veranstaltung im Hörsaal C der Hochschule wurden erst einmal Wünsche und Ideen gesammelt: Ob es ein grüner Platz für Kinder und Freizeit werden soll, ein offener Pavillon, ein neu gebauter Bürgertreff oder eine Kulturbühne z.B. für Musikveranstaltungen von Stadtteilbands. Breite Zustimmung gab es vor allem für die kleinen Details, wie Sitzflächen, begrünte Parkplätze, einen Wiley-Infokasten, öffentliche Kunst und eine gute Beleuchtung.
Wichtig ist, dass unser Wiley einen attraktiven, lebendigen, urbanen Platz bekommt. Und der bereits technisch so ausgestattet ist, dass zukünftig beispielsweise ein Wochenmarkt oder ein Stadtteilfest veranstaltet werden kann. Vielleicht finden sich sogar Spender für einen Brunnen?
Vor gerade einmal zehn Jahren hat sich der Bürgerverein gegründet. Er hat seitdem viel gemacht, wie zuletzt bei der jährlichen Putzete oder der Ostereiersuche. Die Redaktion möchte diesen Geburtstag zum Anlass nehmen, Ihre ganz persönliche Wiley-Geschichte zu erzählen.
Bitte senden Sie uns Ihre Fotos, Erzählungen, Erinnerungen etc. aus 10 Jahren Wiley an **meinfoto@wileymail.de**, die wir online als interaktive Chronik veröffentlichen möchten. Die Auswahl der besten Fotos und Geschichten veröffentlichen wir in den nächsten Ausgaben der wileym@il! Den Anfang macht unsere Redakteurin Gisela Blumstein.

Ihr Alexander Schilling

P.S.: Die Redaktion sucht Fotografen und Autoren. Über Ihre Unterstützung würden wir uns sehr freuen!

Wichtige Telefonnummern
Verkehrsüberwachung:
Tel.: 7050-7300 oder 7050-7350
Straßenreinigung: Tel.: 7050-6608
Müllprobleme: Tel.: 7050-6601
Def. Straßenlampen: Tel.: 7050-4107
Der **Baubetriebshof** hat bei Verunreinigungen und zum Thema Sauberkeit eine Hotline geschaltet: 70 50-6666 oder sauberes.neuulm@neu-ulm.de

An SONNENSCHUTZ denken!

Im Winter haben trübe Tage den Menschen zugesetzt. Jetzt im Frühjahr gilt es sich wieder an die Sonne zu gewöhnen. Welche Rolle dabei die Haut spielt erklärt Dr. Odette Zeck, Allgemeinärztin in der Hausarztpraxis von Radio-Log.

Foto: fotolia.com

Nun locken die Sonnenstrahlen wieder ins Freie. Das sorgt für gute Laune und hilft gegen Frühjahrsmüdigkeit – denn oft ist Vitamin D-Mangel die Ursache für die fehlende Energie an trüben Tagen. „Unser Körper stellt das Vitamin mit Hilfe des Sonnenlichts selber her. Daher ist es wichtig, täglich etwa 20 Prozent der Körperoberfläche der Sonne auszusetzen. Dies entspricht dem Gesicht plus Handrücken und Unterarme“, erklärt Odette Zeck. Vitamin D spielt eine wichtige Rolle im Kalzium-Stoffwechsel. Ohne Aufenthalt im Freien drohen Mangelerscheinungen. Denn nur etwa ein Fünftel des Vitamin D-Bedarfs deckt der Mensch über die Nahrung. Wichtig dabei sind fettreicher Fisch wie Makrele, Hering und Lachs. Aber auch Leber, Eigelb und etliche Pilzarten sind wichtige Lieferanten von Vitamin D. Ein Mangel kann zu einer erhöhten Infektanfälligkeit, Kopfschmerzen, Wachstumsstörungen bei Kindern und Osteoporose führen.

Doch die Frühlingssonne birgt auch die Gefahr eines ersten Sonnenbrandes. Denn nach dem lichtarmen Winter reagiert die Haut empfindlicher auf UV-Strahlung. „Eine langsame Gewöhnung an die Sonne ist wichtig“, hält Allgemeinärztin Zeck fest. Kopfbedeckung, langärmelige Shirts sowie Sonnenschutzprodukte mit ausreichendem Lichtschutzfaktor sollten jetzt

Sevil Adali und Dr. Odette Zeck sind beide Allgemeinärztinnen in der Hausarztpraxis von Radio-log in Wiley-Süd.

bereits regelmäßige Begleiter bei Ausflügen sein. Das gilt besonders für Kinder.

Vor allem hellhäutige Menschen leider oft unter Hautpusteln und Sonnenflecken. Zur Vorbeugung empfiehlt Zeck die Einnahme von Calcium und Vitamin A etwa zwei Wochen vor dem Sonnenbaden. Bei einer Sonnenallergie mit Quaddeln, roten juckenden Flecken oder Bläschen lindern Cremes mit kühlenden Antihistaminika oder kortisonhaltige Gels die Beschwerden.

Das Vorbräunen in Solarien eignet sich übrigens nicht zum Schutz vor Sonnenbrand, da dort hauptsächlich UV-A-Strahlung getankt wird.

Für das Wiley im Stadtrat

Die Kommunalwahlen am 16. März haben das Wiley fraktionsübergreifend gestärkt. Zwei Stadträtinnen und zwei Stadträte, die im Wiley wohnen oder dem Bürgerverein angehören, stehen für die Bürger als Ansprechpartner zur Verfügung:

Christina Richtmann
FWG
Hauptberuflich im Ehrenamt, Fraktionsvorsitzende
richtmann@fwg-neu-ulm.de

Günter Gillich
FDP
Polizeibeamter
mogun@vr-web.de

Erich Krnavek
SPD
Bundesbeamter
erich.krnavek@spd-nu.de

Andrea Krnavek
FDP
Selbstständige Buchhalterin
info@steuerklar.de

Anzeige(n)

Montessori-Pädagogik Förderkreis Ulm/Neu-Ulm e.V.

Informieren Sie sich über unsere Vorschule und unsere Volksschule in Neu-Ulm

Montessori-Pädagogik gibt Kindern das Vertrauen, sich Herausforderungen zu stellen und Veränderungen mit Optimismus anzugehen.

Erfahren Sie mehr unter
www.montessori-ulm.de

Montessori-Pädagogik Förderkreis Ulm/Neu-Ulm e.V.
St.-Barbara-Straße 35 · 89077 Ulm

2006 – meine erste Zeit im Wiley

erzählt von der Wileyanerin und wileym@il Redakteurin Gisela Blumstein

Glücklich angekommen im Wiley, Gisela Blumstein.

Herbst 2006, die Wohnung in Ulm ist längst gekündigt. Zum 1. Dezember muss ich räumen. Der Möbelwagen ist bestellt. Mittlerweile haben wir Anfang November, der Innenausbau verzögert sich. Es ist noch kein Estrich gegossen, wann soll der trocken werden? Das schaffen wir alles Frau Blumstein, heißt es von der Bauleitung. Die Tage vergehen, der Estrich ist immer noch nicht trocken, wann kann das Parkett verlegt werden? In der Wohnung laufen die Trocknungsgeräte, zum Glück noch über Baustrom, ununterbrochen. Meine Küchenbauer fragen des Öfteren an, wann sie endlich mit dem Einbau beginnen können. Mir wird immer mulmiger, kann ich überhaupt einziehen? Bauleitung: Lassen Sie doch die Küche einbauen, den Boden legen wir dann bis ran! Meine Nerven sind zum Zerreißen gespannt.

Klappt es mit Weihnachten im neuen Heim?

Endlich, das Parkett ist verlegt! Gerade noch rechtzeitig. Morgen werden meine Möbel in Ulm verladen. Aber was macht die Küche? Der Einbautermin ist verstrichen und jetzt sind andere Häuser eingeplant. Nächster möglicher Termin 12. Dezember! Ich bekomme die Krise. Außer einem Wasserkocher habe ich keine Möglichkeit mir etwas Warmes zu machen. Meine Kinder wollte ich wie immer zu Weihnachten bekochen. Panik! Wasser nur im Bad.

Der Umzugstag wird chaotisch. Alles muss in den 1. Stock getragen werden, da das Treppenhaus noch nicht fertig ist und somit auch kein Fahrstuhl läuft. 76 Umzugskartons mit Geschirr, Büchern, Kleidung, halt der ganzen Habe. Die Möbelpacker stöhnen. Die Stimmung sinkt trotz bester Verpflegung. Jetzt bringen vier der Männer meine alte Eichentruhe. Das Wasser läuft ihnen nur so runter. Aber was nun? Die Truhe ist zu groß. 153 cm breit und 80 hoch mit gewölbtem Deckel – keine Chance, sie in das Arbeitszimmer zu bekommen. Große Krisensitzung und dann heißt es, alles zurück und ab in den Keller. Jeder kann sich die Freude der Männer vorstellen.

Umzug mit Hindernissen …

Aber wo bleibt Inhofer? Das Handy klingelt, wo sind sie denn? Wir fahren hier durchs Wiley, ihre Hausnummer gibt es nicht. Ich raus auf den Balkon. Ja, ich sehe sie, kehren sie um und dann auf der rechten Seite die Stichstraße rein. Sie kehren um und fahren vorbei. Wir hängen immer noch am Handy. Sie sind schon vorbei! Schauen sie nach rechts, rechts … da stehe ich auf dem Balkon und winke wie eine Blöde. Hurra, sie haben mich gesehen. Jetzt kommt auch noch die Möbelfirma

Die Möbelpacker im Einsatz ….

dazu. Ich kann kaum noch treten. Alles ist vollgestellt. Gegen 18 Uhr kommt mein Sohn, oh Mum, was ist denn hier los. Alle Kartons stehen gestapelt in der Mitte des Wohnzimmers. Ich habe nicht einmal die Möglichkeit, sie herunter zu holen. Ich bin zu klein, oder der Stapel zu groß. Ich bitte meinen Sohn, die Kisten in die jeweiligen Zimmer zu bringen, was er auch macht. Gegen 19:30 Uhr verabschieden sich alle. Die Möbelpacker kommen morgen noch einmal um die restlichen Schränke auf zu bauen. Ich weiß nicht, was ich machen soll. Es ist 20 Uhr und das Licht ist aus. Die Heizung geht nicht mehr. Der Baustrom wurde automatisch abgestellt und mein Zähler ist noch nicht angeschlossen!

Es ist dunkel, es ist kalt und ich wollte eigentlich die erste Nacht in der neuen Wohnung frisch geduscht und in einem sauberen Bett verbringen. Beides wird nichts. Ich gehe ins Bett, mir ist kalt, ich bin so allein. Ich bin die ärmste Maus auf der Welt und mir laufen die Tränen runter.

Es gab noch öfter Probleme gerade mit Anlieferungen oder der Post, denn Straßenschilder und Nummern haben lange auf sich warten lassen. Doch das alles ist längst vergessen (?) und ich fühle mich im Wiley sehr wohl. Die Bebauung ist auch abgeschlossen, der Peter-Biebl-Platz geht der Vollendung entgegen und kleinere Kümmernisse gibt es überall.

Was lange währt wird doch noch endlich gut …

Übrigens: Die Küche wurde dann tatsächlich am 12. Dezember 2006 eingebaut, auch das ein größeres Problem. Sie kamen erst gegen 15 Uhr und gingen um 22:30 Uhr endlich fort. Aber ich habe herangeklotzt und meine Familie – alle hielten mich für verrückt – am 25. Dezember festlich bekocht.

Traditionelle Ostereiersuche

Die Wiley Kinder auf „HASENJAGD“

Viele Kinder strömten auch dieses Jahr mit ihren Eltern in den Dr.-Peter-Biebl-Park, um im Grünzug fleißig durch den Bürgerverein versteckte Osteiereier zu suchen. Den Kleinen war anzusehen, dass sie schon ganz gespannt darauf warteten, bis sie loslaufen durften. Kaum hatte die Vorsitzende des Bürgervereins Martina Maurer die Suche gestartet, verteilte sich Groß und Klein im nördlichen Park. So waren Schokoladenhasen und -eier, Überraschungsboxen und bemalte Ostereier – wie immer ermöglicht durch großzügige Spenden der Apotheke am Wiley, der Metzgerei Stötter und Rewe Mändle – schnell gefunden.

Viele kleine Hasenjäger bei der Ostereiersuche 2014.

Die Wiley-Süd Jahresputzete 2014

Unser Viertel soll das Schönste bleiben!

Wir hatten uns auch dieses Jahr wieder getroffen, um entlang des Grünzugs und der John-F.-Kennedy-Straße den ins Auge fallenden Müll zu entfernen. Mit fast 20 Erwachsenen und 7 kleinen Helfern waren wir eine wirkungsreiche Gruppe.

Negativ fiel uns vor allem die deutlich erkennbare Zunahme an Zigarettenkippen besonders an den Bushaltestellen auf – an einer war es sogar fast ein Teppich. Auch fanden wir mehr zerbrochene zerbrochen Flaschen als in den letzten Jahren. Dies ist besonders unangenehm, da sich die meisten Scherben auf den Rasenspielflächen der größeren Kinder befanden. Und von einigen Hundebesitzern sollte man doch erwarten können, dass sie die Hinterlassenschaften ihrer Hunde mit den reichlich vorhandenen Hundetüten entsorgen könnten … Vielleicht werden wir hierbei bei der Putzete im nächsten Jahr ja positiv überrascht werden!
Erfreulicherweise kam allerdings auffallend weniger Müll zusammen als in den Jahren

Viele fleißige Helfer im Einsatz bei der Putzete 2014.

zuvor. Sicher, die Baustellen in dem Bereich sind weniger geworden, aber das allein kann nicht der Grund sein. Wir haben uns jedenfalls sehr gefreut!
Im Anschluss gab es für die Helfer wieder ein kleines Vesper in Form von Butterbrezeln und Apfelsaftschorle. An dieser Stelle vielen Dank an die kleinen und großen Helfer und ganz besonders an die, die jedes Jahr immer wieder uns helfen! Vielen Dank auch an Eckhard Heins, der sich wie immer um das Drum und Dran gekümmert hatte.

Anzeige(n)

NOTA BENE

Private Musikschule
bei Ihnen zu Hause
Tel. 0176 – 23763643
www.musikschule-notabene.de

Unser Ziel ist es, Ihnen eine rundum optimale Behandlung zu bieten.

- schmerzfreie Behandlung ohne Zeitdruck
- individuelle Lösungen für Ihr Zahnproblem
- kurze Wartezeiten

Gerne begrüßen wir Sie zu einem Kennenlerngespräch. Vereinbaren Sie einen Termin unter Telefon: 0731 - 98 49 50

zahnarztpraxis
sigmar gulde

Memminger Str. 175/2 • 89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld • www.zahnarzt-gulde.de

Qualität und Leistung – ganz in Ihrer Nähe!

Metzgerei Stötter
Memminger Straße 167
Tel. 0731/82273
www.metzgerei-stoetter.de

salon VICTOR
für die Dame und den Herrn
Memminger Straße 167
Tel. 0731/82533
www.salon-victor.de

bäckerei Betz
Memminger Straße 167
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731/978000